

DVP-Herbsttagung 2019

8. November 2019 in Berlin

35
JAHRE
DVP

Programm

9:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Kristina zur Mühlen, Moderatorin

9:10 Uhr

Anpassungsdruck für das Projektmanagement – die neuen internationalen Standards

Prof. Dr. Yvonne Schoper, GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

09:45 Uhr

Methoden zur Komplexitätsreduzierung – Hochbau vs. Anlagenbau

Dr.-Ing. Dirk Rogel, Uhde Inventa-Fischer AG

10:30 Uhr

Kaffeepause/Ausstellung/Networking

11:00 Uhr

Konkreter Nutzen von Lean Construction für Auftraggeber

Dipl.-Ing. (FH) Klaus Hauser, BMW Group

11:45 Uhr

Diskussionsforum: Auftraggeberverantwortung – Schlüsselfaktor für den Projekterfolg

Dipl.-Ing. Arch. Stephanie Pudwitz, Fraport Ausbau Süd GmbH
Prof. Dipl.-Ing. Christina Maaß, IQ Real Estate GmbH

Dipl.-Ing. Klaus Pacher, Ed. Züblin AG

Dr. Robert Elixmann, Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

12:15 Uhr

Mittagspause/Ausstellung/Networking

13:45 Uhr

In eigener Sache – Verleihung des DVP-Förderpreises/ Neues aus dem Verband

14:30 Uhr

Das AHO-Heft 9 als digitales Prozessmodell

Dr. Alexander Kappes M. Sc., kappes ipg GmbH

15:00 Uhr

Kaffeepause/Ausstellung/Networking

15:30 Uhr

Projektkommunikation – Neue Technologien

Dipl.-Ing. Arch. Sebastian Frenzen, DU Diederichs Projektmanagement AG & Co. KG

16:15 Uhr

Die digitale DNA unserer Bauwerke – viel Potenzial für Zusammenarbeit

Dipl.-Ing. Dirk Schaper, ProMaterial GmbH

17:00 Uhr

Veranstaltungsende

Durch die Veranstaltung führt Sie:

Kristina zur Mühlen



Stand: September 2019, Änderungen vorbehalten

Referenten



Dr. Robert Elixmann



Dipl.-Ing. Arch.
Sebastian Frenzen



Dipl.-Ing. (FH)
Klaus Hauser



Dr. Alexander Kappes



Prof. Dipl.-Ing.
Christina Maaß



Dipl.-Ing.
Klaus Pacher



Dipl.-Ing. Arch.
Stephanie Pudwitz



Dr.-Ing. Dirk Rogel



Dipl.-Ing. Dirk Schaper



Prof. Dr.
Yvonne Schoper

Veranstaltungshinweise

Organisation

**DVP Deutscher Verband für Projektmanagement
in der Bau- und Immobilienwirtschaft e. V.**

Sabine Dringenberg

Uhlandstraße 20-25
D-10623 Berlin

T +49 (0)30 3 642 800 54

E dringenberg@dvpev.de

I tagungen.dvpev.de

Tagungsort

DBB Forum Berlin
Friedrichstraße 169
10117 Berlin

Hotelzimmerbuchungen unter
www.zimmerkontingente.de/dvp



DVP-Tagungen werden für die
Rezertifizierung im Rahmen
des DVP-ZERT®-Programms an-
erkannt.

DVP

DVP-Herbsttagung 2019

8. November 2019 in Berlin

Get-together
am 7. November 2019 ab 19:30 Uhr
in der Französischen Friedrichstadtkirche, Berlin

Projektmanagement vorausdenken!

Neue Standards, Verfahren und Digitalisierung – die Zukunftsthemen des Projektmanagements rücken weiter in den Fokus. Was kommt auf das Projektmanagement zu? Wie verändert sich die Arbeit der Projektbeteiligten in der Bau- und Immobilienwirtschaft? Diese Tagung stellt unterschiedliche Methoden vor, gibt konkrete Handlungsempfehlungen und lässt Beteiligte aus unterschiedlichen Disziplinen zu Wort kommen.

In den letzten zwei Jahren sind wichtige **internationale Projektmanagement-Normen und -Standards** auf den Markt gekommen bzw. novelliert worden. Prof. Dr. Yvonne Schoper stellt die praxisrelevanten Änderungen vor und geht der Frage nach, welche Auswirkungen sie auf das deutsche Bauprojektmanagement haben.

Die **Komplexität großer Bau- und Immobilienprojekte** ist schwer beherrschbar. Dr. Dirk Rogel gibt Antworten auf die Fragen, wie mit der Komplexität in Großprojekten umzugehen ist, was Marktteilnehmer aus Methoden aus dem Anlagenbau lernen können und welche Handlungsfelder besonders zu beachten sind.

Lean-Management-Methoden halten zunehmend Einzug in die Projektrealisierungen. Wie können die Potenziale des Effizienzgewinns durch Lean Construction Management mit Prozessexzellenz in der Projektumsetzung und Agilität im Planungsprozess genutzt werden? Welche Fallstricke bestehen? Klaus Hauser stellt konkrete Handlungsansätze anhand von Beispielfällen vor.

Die effiziente Wahrnehmung der **Auftraggeberverantwortung** ist ein maßgeblicher Faktor für das Wohl und Wehe von Bauprojekten. Im Diskussionsforum werden die Essentialia aus Sicht des Projektmanagements, von Auftraggeber- und Auftragnehmerseite sowie aus juristischer Perspektive beleuchtet.

Die Leistungsbilder des deutschen Projektmanagements bestehen im Kern aus der Auflistung von Einzelleistungen. Dr. Alexander Kappes stellt ein leistungsfähiges **Prozessmodell für die Praxis** vor. Er erläutert, welche Vorteile eine Digitalisierung dieser Prozesse bringt und stellt dar, wie diese die aktive Steuerung von Projekten verbessern kann.

Mit dem Fortschreiten der Digitalisierung (z. B. der zunehmenden Verbreitung von BIM) sind neue Themenstellungen entstanden. Die **Projektkommunikation** unterliegt einem gravierenden Wandel. Sebastian Frenzen stellt bestehende Lösungen vor und stellt unsere Arbeitsweisen auf den Prüfstand. Wieweit kann uns die Digitalisierung wirklich entlasten?

Aufbauend auf digitalen Netzwerken im Bauwesen werden neue Vertriebsformen für Baumaterialien und Dienstleistungen nicht nur herkömmliche Ausschreibungsformen verändern, sondern haben das Potenzial, das Zusammenwirken der Projektbeteiligten grundlegend zu verändern. Wie integrieren sich diese, wie stellt sich der Handel und die Industrie den damit verbundenen Herausforderungen? Dirk Schaper zeigt auf, wie viel Potenzial diese **digitale DNA unserer Bauwerke** zur Zusammenarbeit bietet.

Preise & Anmeldung

DVP-Mitglieder:	520,00 EUR *	Die Teilnahmegebühr schließt Tagungsunterlagen, Mittagessen und alkoholfreie Getränke während der Tagung und der Pausen ein.
Nicht-Mitglieder:	620,00 EUR *	
Öffentlicher Dienst:	380,00 EUR *	Es gelten die AGB des DVP (www.dvpev.de/agb). * Umsatzsteuerfrei gem. § 4 Nr. 22a UStG.
Studierende:	90,00 EUR *	
Get-together:	35,00 EUR	



5%
Frühbucherrabatt bis
05.10.2019

Anmeldungen unter
tagungen.dvpev.de

Aussteller/Sponsoren

ALASCO



DVNW Deutsches Vergabernetzwerk

PKS NETPlan

Wolters Kluwer



COOP

SWECO

Springer Vieweg